



Info der Mitarbeiterseite der RKNord

Mehr Gehalt für SuE-Beschäftigte Bundekommission der Arbeitsrechtlichen Kommission übernimmt ver.di-Ergebnisse

Gehaltserhöhungen für rund 200.000 Caritas-Beschäftigte hat die Bundeskommission der Arbeitsrechtlichen Kommission am 10. Dezember, kurz vor Jahresende, in ihrer außerordentlichen Sitzung in Mainz beschlossen. Am 1. Januar 2016 werden Erzieher(innen) in Vollzeit zwischen 93 und 138 Euro mehr Gehalt pro Monat bekommen. Sozialarbeiter(innen) im Allgemeinen Sozialdienst erhalten monatlich zwischen 30 und 80 Euro mehr. Diese Erhöhungen orientieren sich an den Abschlüssen vom vergangenen September für den Sozial- und Erziehungsdienst im Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Die Bundeskommission hat strukturelle Veränderungen und neue mittlere (Tabellen-)Werte für den Sozial- und Erziehungsdienst im AVR beschlossen. Diese neuen Tabellenwerte werden jetzt in den zuständigen sechs Regionalkommissionen verhandelt. Die Regionalkommissionen Baden-Württemberg und Mitte haben den Bundesbeschluss bereits nachvollzogen. Erst dann treten sie in Kraft.

Für die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Regionalkommission Nord war eine zeitnahe Übernahme in der Sitzung am 14.12.2015 nicht möglich. Als erster Verhandlungstermin wurde der 09.02.2016 festgelegt.

Jahresrückblick

Die RKNord sagt vielen, vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung, die konstruktiven Gespräche und die kreativen Aktivitäten!



Wir sehen Rot: Mitglieder der ak.mas unterstützten die SuE-Aufwertungskampagne von ver.di am 24. September in Stuttgart

Die Jahresbilanz der RKNord:

- Beim **Tarif Altenhilfe** in Niedersachsen wirkt die RK-Nord beratend mit.
- Die **schwierige Tarifrunde 2014** zog sich bis in das Jahr 2015. Sie konnte mit einer Vergütungserhöhung von 3 Prozent zum 1. Januar 2015 und 2,4 Prozent zum 1. Juli 2015 abgeschlossen werden. Die Verhinderung eines Spartentarifs für die Altenhilfe wertet die Mitarbeiterseite als großen Erfolg.
- Die **Tarifrunde für die Ärzte** endete im Vermittlungsausschuss, da beide Seiten unterschiedlicher Auffassung über den Zeitpunkt der Vergütungserhöhung waren. So erhielten die Ärzte mit einer deutlichen zeitli-

chen Verzögerung 2,2 Prozent mehr Gehalt zum 1. Mai 2015 und weitere 1,9 Prozent zum 1. Oktober 2015. Die Bereitschaftsdienstentgelte wurden zum 1. Juli 2015 angepasst.

Mit einem herzlichen Dank verabschieden wir zum Jahresende unsere Kollegin **Claudia Schmücker**, aus dem Bistum Hildesheim. Ihre Nachfolge in der Bundeskommission tritt Kerstin Bettels an. Als Nachfolger in der Regionalkommission Nord begrüßen wir zum 1. Januar 2016 Hans-Hermann von Saldern.

Wir wünschen allen frohe und erholsame Feiertage und ein gutes Neues Jahr!



Die MitarbeitervertreterInnen der RKNord.

Alle Informationen auch auf www.akmas.de sowie auf [Facebook](https://www.facebook.com/akmas).